

Streitschlichtung mit Kindern, Lehrpersonen und Eltern

Peace-Force®: Partizipation an der Konfliktlösekultur im Schulhaus



Sascha, Schlichter:

Ich bin Streitschlichter geworden, weil ich jenen helfen wollte, die Streit haben. Die Ausbildung zum Streitschlichter brauchte ein bisschen Geduld, wir mussten viel lesen, und wir hatten auch mehr Schule, aber das war mir egal. Ich habe gelernt, auch mit höheren Schulklassen Streite zu schlichten.



Marina, Schlichterin:

Ich bin Streitschlichterin geworden, weil ich will, dass diese Welt friedlich und ohne Streit ist – es reicht, wenn grössere Leute Streit haben, die kleineren Leute sollen nicht auch Streit haben. Als Streitschlichterin habe ich gelernt, dass ich ruhig bleiben muss, wenn mich jemand aufregt, ich darf ihn nicht einfach anbrüllen oder schlagen.

An der Orientierungsschule Dreirosen hat das Teilhaben der Kinder an der Konfliktlösekultur im Schulhaus im Jahr 2001 begonnen. Der multikulturelle Elternrat, das Kollegium und die Schulhausleitung haben sich entschlossen, Schülerinnen und Schüler zu Streitschlichterinnen und Streitschlichtern ausbilden zu lassen und sie in Bezug auf Konflikte lösen aktiv miteinzubeziehen. Ich entwickelte das Peer-Mediationsprogramm, Peace-Force®, für welches folgende Eigenschaften charakteristisch sind:

- Die Schlichterinnen und Schlichter werden mittels Karten durch den Mediationsablauf geleitet.
- Alle am Erziehungssystem beteiligten werden einbezogen: Kinder, Lehrpersonen, Eltern.
- Nach der Ausbildung der Streitschlichterinnen und Streitschlichter finden für diese regelmässige Bera-

tungsstunden statt, in welchen die Schlichtungstätigkeit reflektiert wird.

Seit 2001 habe ich im Dreirosen-Schulhaus über 50 Schülerinnen und Schüler zu Streitschlichterinnen und Streitschlichtern ausgebildet. Diese haben im Jahr 2002 insgesamt 92 Konflikte mit dem Peace-Force®-Verfahren dokumentiert. Die Streitgründe waren grösstenteils verbale Beleidigungen.

Peace-Force® wird für die Kinder im Kindergarten und der Primarschule weiterentwickelt. Die Erfahrung hat gezeigt, dass die Schülerinnen und Schüler in Bezug auf das Konfliktlösen eine aktive Rolle einnehmen und wesentlich zur Konfliktlösekultur im Schulhaus beitragen können.

Roland Gerber

Weitere Informationen unter <http://os.edubs.ch/dreirosen/peaceforce.htm>

